
Kulturring Pohlheim e. V.

GESCHÄFTSSTELLE, MITGLIEDERBETREUUNG

1. Vorsitzende: Eva Salzmann, Albert-Boßler-Str. 1, 35398 Gießen, (0641) 57437

e-mail: kulturring-pohlheim.salzmann@web.de

Kulturring Pohlheim, Albert-Boßler-Str. 1, 35398 Gießen

An alle Mitglieder des Kulturrings Pohlheim

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Vorstandes wünsche ich Ihnen allen ein gesundes und glückliches Jahr 2026!

Nachfolgend finden Sie das Jahresprogramm des Kulturrings für 2026 soweit bekannt, mit den Veranstaltungen, die von Frau Dr. Schreiber und von Frau Salzmann geplant sind.

Im Hinblick auf bereits gegebene Informationen hat sich eine Veränderung ergeben:

Der Termin für Carmen findet nicht, wie zunächst mitgeteilt am 07.03.2026 statt, sondern am 01.03.2026.

07.02.2026 Prinz Friedrich von Homburg/Stadttheater Gießen

01.03.2026 Carmen, Staatstheater Wiesbaden

18.04.2026 Tagesfahrt Andernach und Maria Laach

24.04.2026 Mitgliederversammlung (gesonderte Einladung erfolgt)

22.05.2026: La Traviata; Staatstheater Wiesbaden

03.07.2026: Mozart im Mondschein; Weilburger Schlosskonzerte

08.08.2026: Letzte Nacht - Best of Ballet; Weilburger Schlosskonzerte

Nähere Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen im Nachgang.

Für alle diese Veranstaltungen können Sie sich jetzt bis zum jeweiligen Anmeldeschluss bei der jeweiligen Organisatorin, Frau Dr. Schreiber oder Frau Salzmann, anmelden

Mit freundlichen Grüßen

Eva Salzmann

PRINZ FRIEDRICH VON HOMBURG, 07.02.2026, 19.30 UHR

Stadttheater Giessen, Großes Haus Ab 16 Jahren

Tor, der du bist, Blödsinniger!

Prinz Friedrich von Homburg fällt aus der Rolle. Wo zu preußischem Hofe Härte und Geradlinigkeit gefordert sind, zeichnet er sich durch Träumerei und Verwirrtheit aus. In der Schlacht von Fehrbellin erteilt der Prinz entgegen der Anweisung seines Kurfürsten den Befehl zum Angriff. Er erzielt, praktisch versehentlich, einen klaren Sieg über die gegnerischen Truppen. Diese Tatsache kann den Kurfürsten jedoch nicht über die begangene Befehlsverweigerung hinwegtrösten, woraufhin der Prinz die Todesstrafe erhält. Auch wenn er sich zunächst nicht in Gefahr sieht, erkennt er bald seine Notlage, fleht voll Todesfurcht um sein Leben – und erlangt so schließlich die Begnadigung. 1809/10 als letztes seiner Dramen verfasst, verhandelte Heinrich von Kleists „Prinz Friedrich von Homburg“ Fragen nach Hörigkeit und Recht in Kriegszeiten, Linientreue und der Grenze von Traum und Realität. Mit unverhohlenem Patriotismus offenbart Kleists Erzählung heute – trotz, oder gerade wegen seines Militär-Chauvinismus – sein tragikomisches Potenzial. Und zeigt am Ende eine Kriegsmaschinerie, die unaufhaltsam weiterläuft und uns heute aktueller denn je gegenübersteht

Sa. 07.02.2026, 19:30 Uhr, Dauer: 2 Stunden 20 Minuten inkl. einer Pause

1. Platzgruppe - 21,20 €, 2. Platzgruppe -18,00 €.

Anmeldung bis zum 18.01.2026 bei Frau Salzmann

ANMELDUNG

für die Veranstaltung Prinz Friedrich von Homburg, Stadttheater Gießen am 07.02.2026, 19.30 Uhr
Anmeldeschluss 18.01.2026 (Frau Salzmann)

Abbuchung 4./5. KW

melde/n ich/wir mich/uns verbindlich an und bin/sind mit dem Einzug der anteiligen Kosten einverstanden.

Bei allen Absagen, die nach Anmeldeschluss bei uns eingehen, werden die Kosten, die dem Kulturring zum Zeitpunkt der Absage bereits entstanden sind, weiter verrechnet. Alles andere wird selbstverständlich zurückgezahlt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Name	Vorname	Anzahl der Karten	Mitglieds-Nr.	Kosten
------	---------	-------------------	---------------	--------

Manche Veranstalter gewähren bei Schwerbehinderung einen Nachlass. Falls das für sie zutrifft und Sie es möchten, nennen Sie uns gerne Ihre/n GdB(s)

Datum, Unterschrift

Fahrt nach Andernach und Maria Laach am 18.04.2026

Zunächst fahren wir zum Geysir Museum Andernach. Dass der Vulkanismus der Eifel nur schläft und nicht erloschen ist, zeigt der Geysir Andernach bei seinen gewaltigen Ausbrüchen. Der Kaltwassergeysir Andernach ist mit einer Ausbruchshöhe von rund 60 Metern der höchste Kaltwassergeysir der Welt.

Das Geysir Erlebniszentrum am Rheinufer erklärt das Phänomen anschaulich und verständlich.

Wir sehen im Museum gegen 10.20 Uhr einen kurzen Film zur Erdgeschichte und zum Geysir, um dann um 11.00 Uhr mit dem Schiff Richtung Geysir zu starten.

Gegen 12.30 Uhr sind wir zurück. Dann haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Sie können das Museum nochmal mit mehr Zeit besuchen oder in Andernach Ihre Mittagspause nehmen.

Ab ca. 14.30 Uhr fahren wir nach Maria Laach. Hier können Sie, je nach Wetterlage, über das Gelände schlendern, Klosterladen und Gärtnerei, die Buch- und Kunsthandlung, die Klostergaststätte und/oder das Klosterforum besuchen.

Dann geht es zurück nach Pohlheim.

Die Kosten betragen 56,00 € pro Person und beinhalten die Kosten für den Bus, Eintritt und Trinkgelder. Anmeldeschluss ist der 15.03.2026 bei Frau Salzmann.

Abfahrt

07:45 Uhr Pohlheim-Garbenteich Dorf-Güller-Straße

07:47 Uhr Pohlheim-Garbenteich Schiffenbergstraße

07:49 Uhr Pohlheim-Hausen Garbenteicher Straße

07:51 Uhr Pohlheim-Hausen Rathaus

07:55 Uhr Gießen-Petersweiher

07:57 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bahnhof

07:59 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bahnhofstrasse

08:01 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Kreuzplatz

08:05 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Bürgerhaus

08:08 Uhr Pohlheim-Watzenborn-Steinberg Grüninger Straße Apotheke

08:12 Uhr Pohlheim-Grünigen Kirche

08:15 Uhr Pohlheim-Holzheim Schälgärten

Rückkehr

gegen 18.30/19.00 Uhr

ANMELDUNG
für die Fahrt am 18.04.2026 nach Andernach und Maria Laach
Anmeldeschluss 15.03.26 (Frau Salzmann)
Abbuchung 13.KW

melde/n ich/wir mich/uns verbindlich an und bin/sind mit dem Einzug der anteiligen Kosten einverstanden.

Bei allen Absagen, die nach Anmeldeschluss bei uns eingehen, werden die Kosten, die dem Kulturring zum Zeitpunkt der Absage bereits entstanden sind, weiter verrechnet. Alles andere wird zurückgezahlt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Name	Vorname	Anzahl der Karten	Mitglieds-Nr.	Kosten
------	---------	-------------------	---------------	--------